

---

**Gedenkstätte für:** Südmährer

---

**Entstehung:** Der Südmährerhof im Museumsdorf Niedersulz wurde im Jahr 1981 erbaut und am 11. Juni 1982 feierlich eröffnet.

In den folgenden Jahren kamen Wagenremise, Presshaus und Stadel, der 1995 durch einen echten „Längsstadel“ ersetzt wurde, durch Übertragung aus verschiedenen Orten des Weinviertels dazu.

Der Hof wurde durch einen Wagenschuppen und ein Ausgedinge ergänzt.

Die Idee, südmährischem Leben ein Denkmal zu setzen, stammt von Dr. Josef Koch, damals Pfarrer in Niedersulz und Obmann des Dachverbandes der Südmährer in Österreich.

Die Ausführung verdanken die Südmährer Josef und Anna Czerny aus Neudek, Bezirk Nikolsburg, die ihren heimatlichen Zwerchhof (= Hakenhof) mit einigen Veränderungen zu Ausstellungszwecken nachgebaut haben. Unterstützt wurden sie dabei von ihrem Sohn, Baumeister Hans Czerny.

Eigentümer der Grundparzelle und des Südmährerhofes ist die Südmährer-Kulturstiftung, eine öffentlich-rechtliche Stiftung mit Beteiligung des Landes Niederösterreich.

---

**Beschriftung:** Zum ewigen Andenken  
an die Vorfahren in der Heimat, Erde,  
an die Opfer von Krieg,  
Gewalt und Vertreibung aus  
DEUTSCH – SÜDMÄHREN  
und unsere Toten in aller Welt.

---

**Adresse:** 2224 Niedersulz - Museumsdorf

---

**Standort:** Museumsdorf am nördlichen Ende (beim ehemaligen Museums-Eingang)

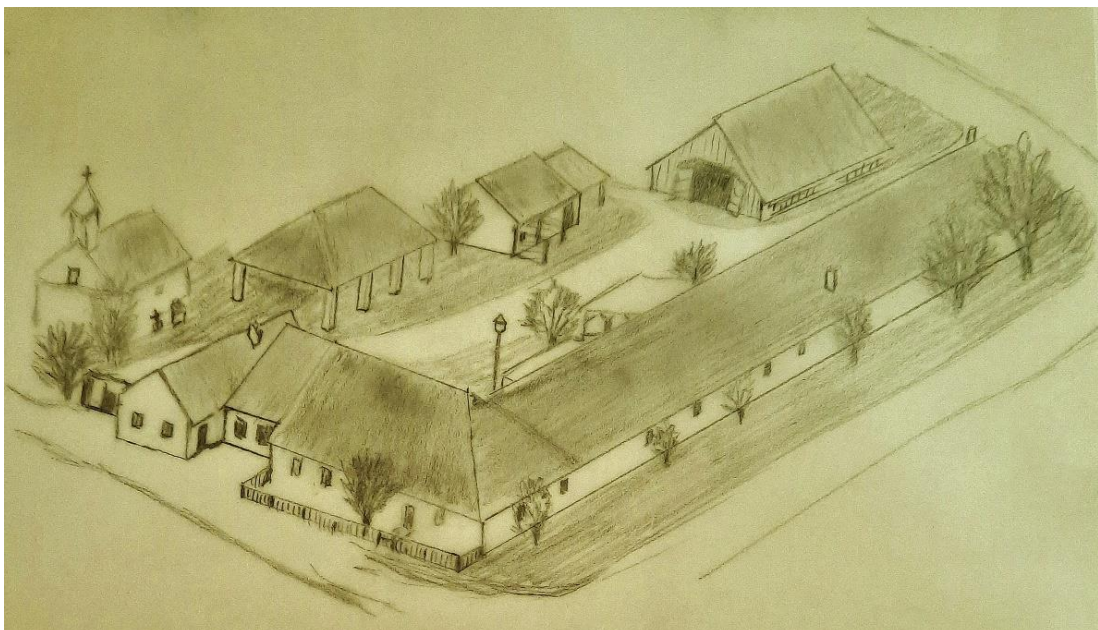
---

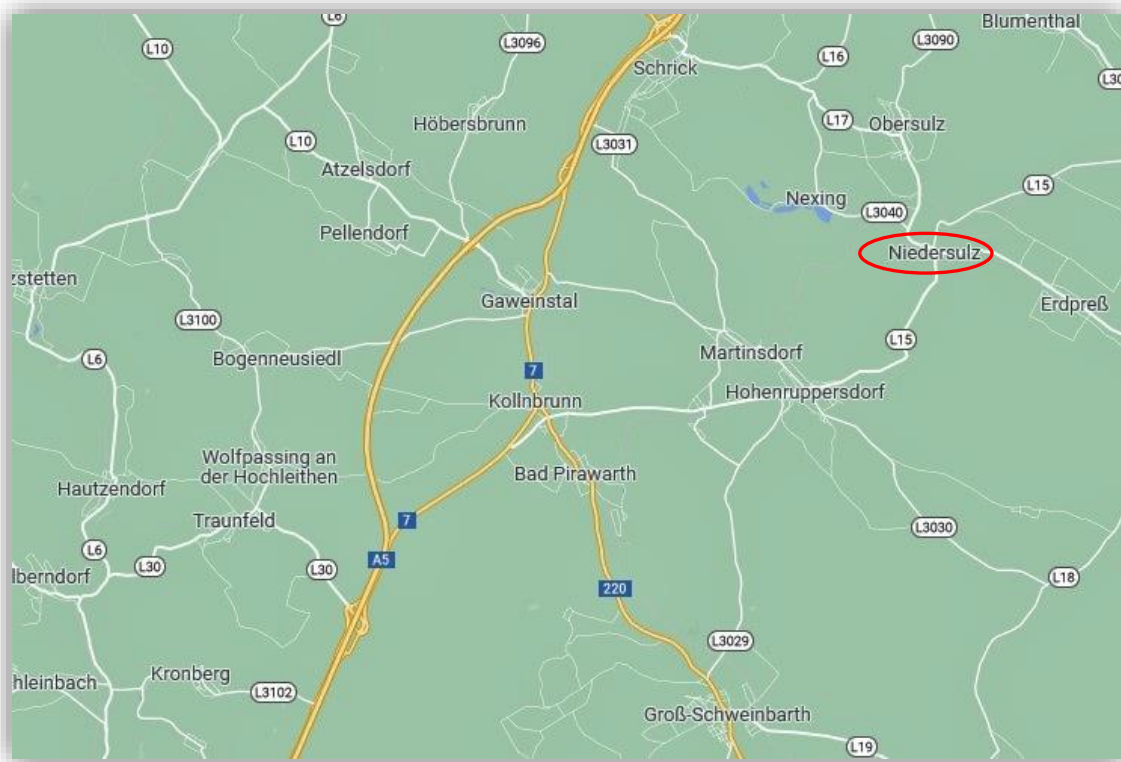
**Aufnahmedatum:** 01.10.2021

---

**Koordinaten:** Geographische Breite, Geographische Länge  
• in Dezimalgraden 48.485034, 16.675821

---





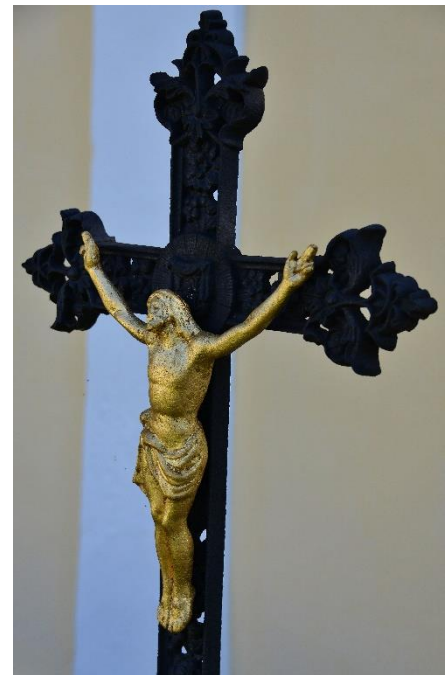




## Das Denkmal











## Der Innenhof

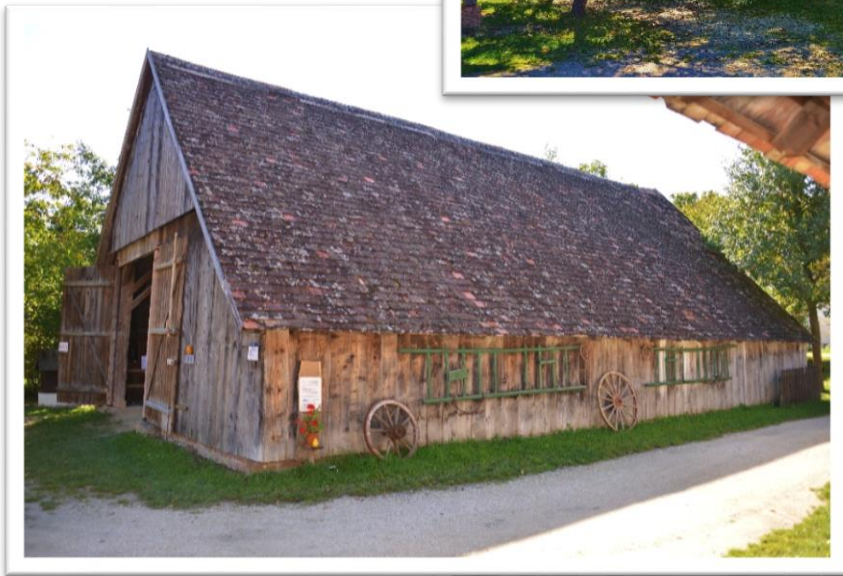
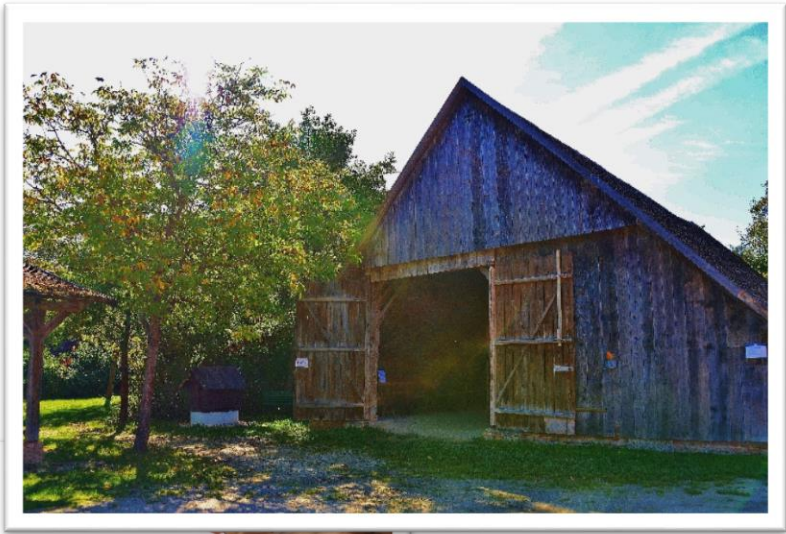








# Der Stadel









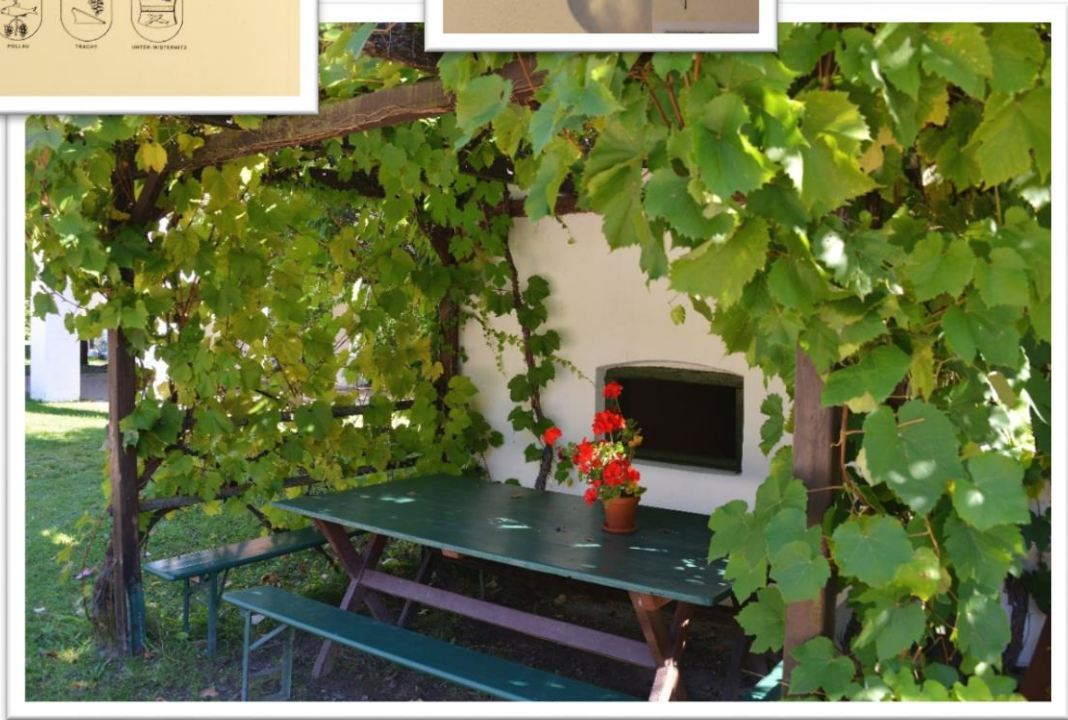




## Das Presshaus









## Der Brunnen





## Das Ausgedinge







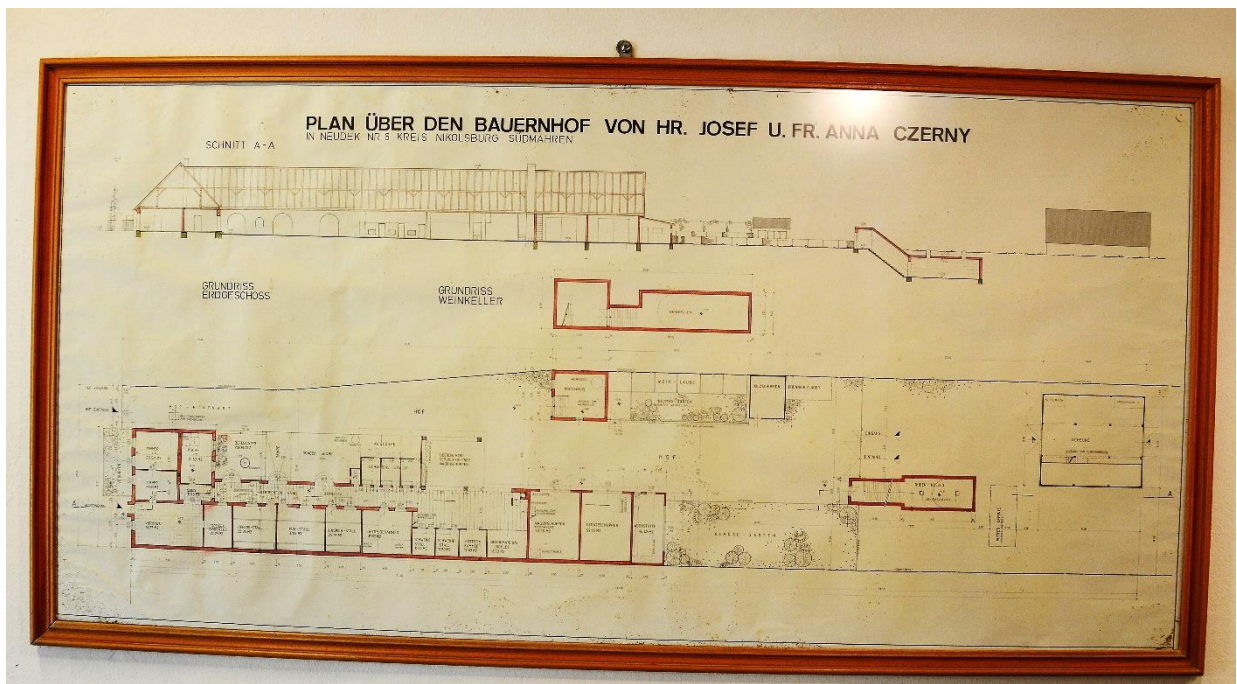
Bewahret einander vor Herzeleid  
Kurz ist die Zeit die Ihr beisammen seid  
Denn wenn auch Jahre Euch vereinen  
Einst werden sie Euch wie Minuten erscheinen.



Die „Trettn“ (Arkadengang)







Die Küche als Mittelpunkt des Hauses







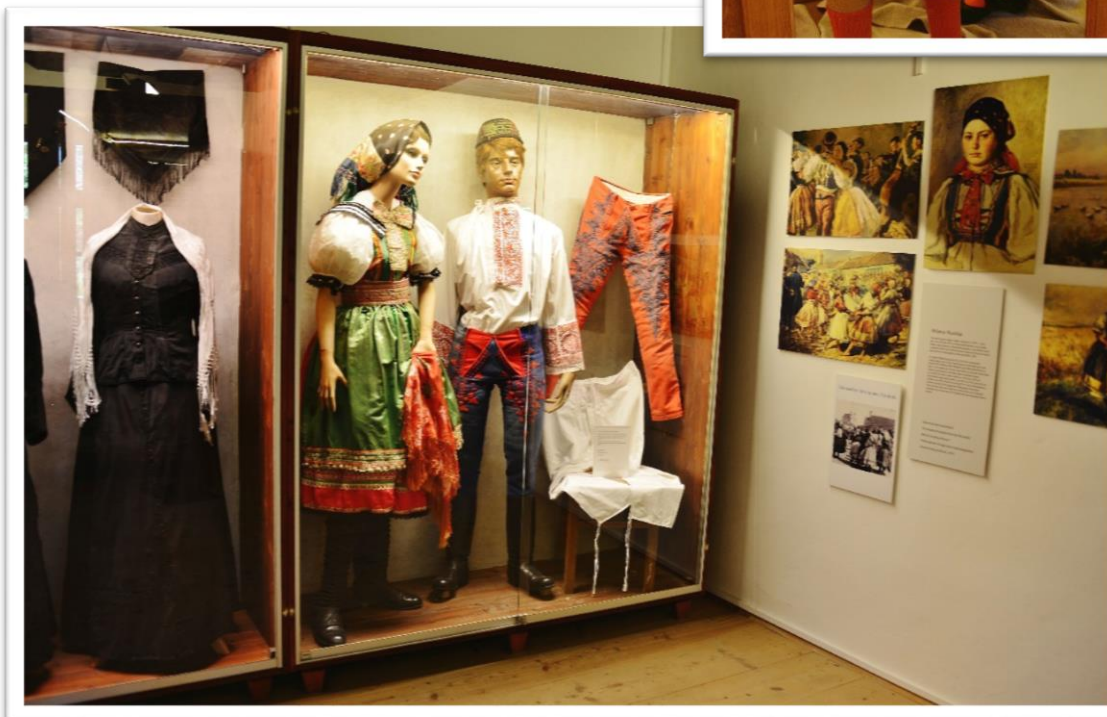
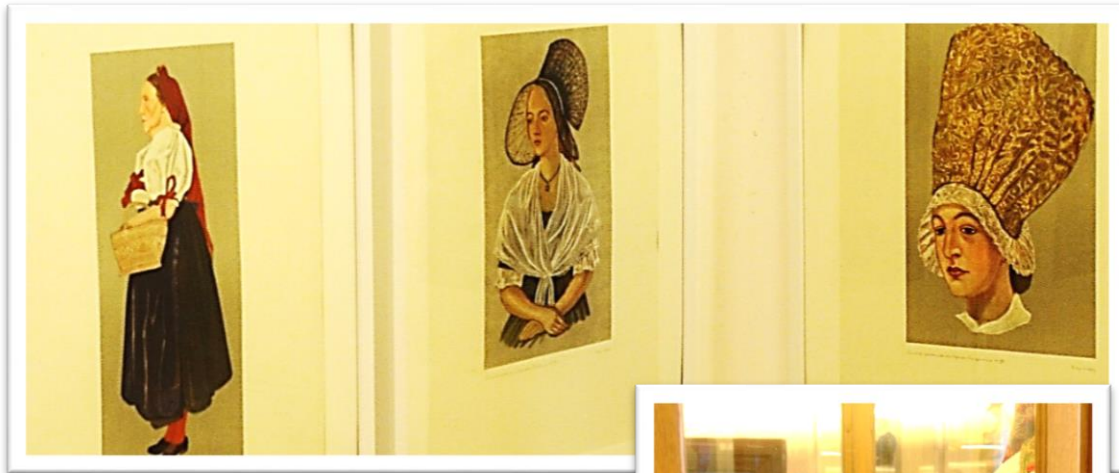


# Das Frauenzimmer





## Das Zimmer der Trachten und Sprachinseln





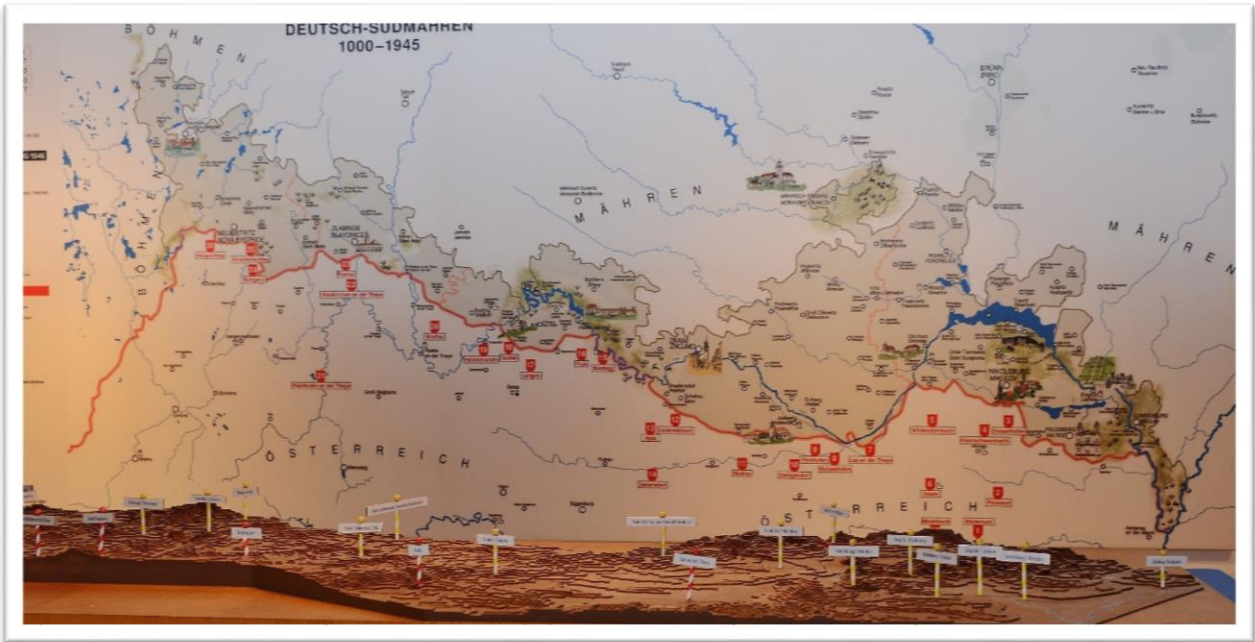
## Was ist Südmähren?









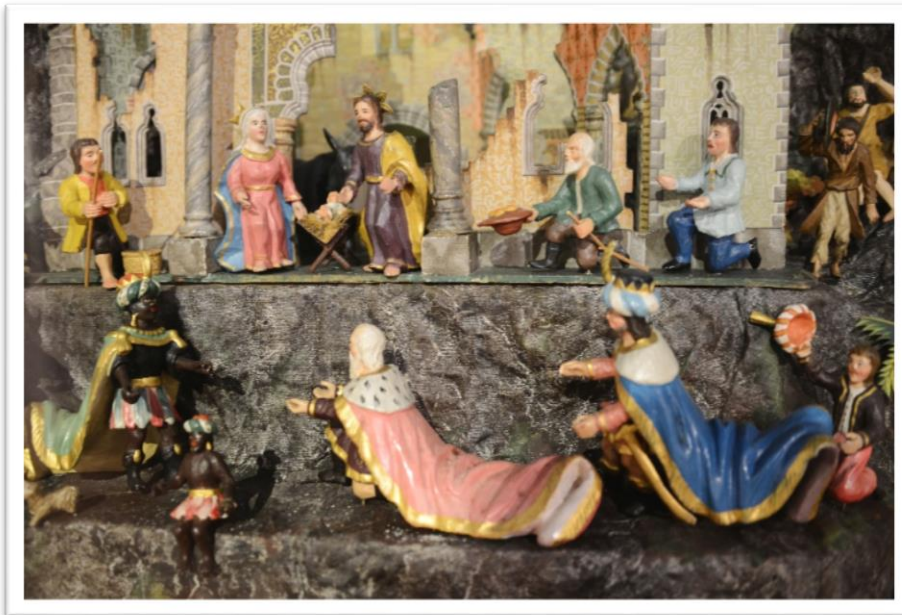




# Alltag und Feste









## Geschichte ab Mitte des 19. Jahrhunderts

Die Österreichisch-Ungarische Monarchie (bis 1918)

Die 1. Tschechoslowakische Republik (1918-1938)

Großdeutsches Reich (1938-1945)





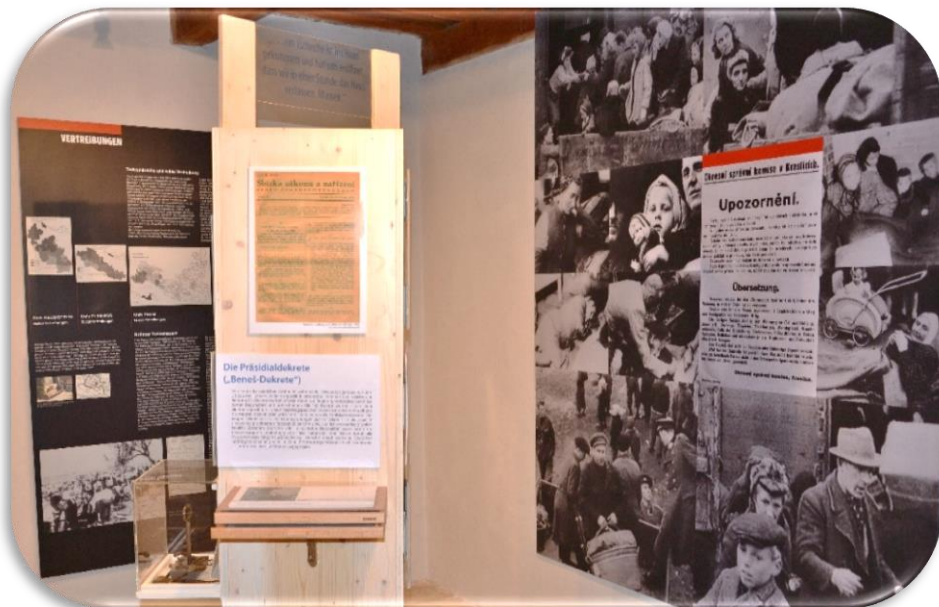




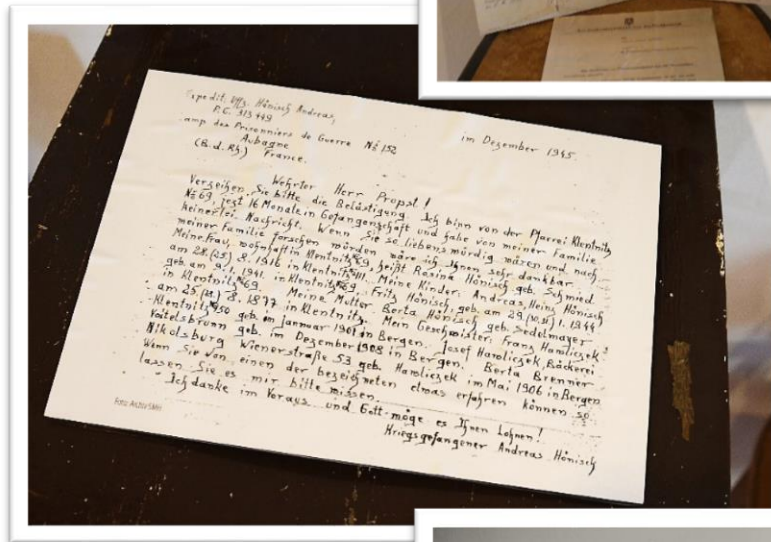
# Vertreibung der Deutschen aus Südmähren













# Sehnsucht nach Südmähren









# Der Spielplatz

